

 <p>Landesmuseum Württemberg / Ortolof Harl [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Altar für Danuvius</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlungen, Provinzialrömische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: RL 346</p>
---	--

## Beschreibung

Der Altar wurde für den Flussgott Danuvius errichtet, die Inschrift ist schlecht zu entziffern, so bleibt die Lesung des Namens des Stifters unsicher. Der Altar wurde bei Mengen von Fischern im September 1877 nördlich der Stadt in der Donau entdeckt und geborgen, er kam 1898 durch Kauf nach Stuttgart und ist heute im Römischen Lapidarium im Neuen Schloss ausgestellt.

[Nina Willburger]

## Grunddaten

Material/Technik:

Kalkstein

Maße:

Breite: 39 cm, Höhe: 83 cm, Tiefe: 32 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 2.-3. Jahrhundert n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo Mengen

## Literatur

- Haug, Ferdinand; Sixt, Gustab; Gößler, Peter Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs. 1914, S. 44 Nr. 14
- [n/a] Corpus inscriptionum latinarum III Suppl., Nr. 11894
- [n/a] (2006): Danuvius und die Verehrung von Flussgöttern., S. 119–125